

**Zweite Durchführungsbestimmung \***  
**zur Anordnung über Maßnahmen zur Verbesserung**  
**der Qualität der Blechproduktion.**

**Vom 15. Januar 1954**

Gemäß § 12 Abs. 2 der Anordnung vom 15. August 1952 über Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Blechproduktion (GBl. S. 755) wird über das Glühen von Blechen folgendes bestimmt:

§ 1

(1) Die nachstehend aufgeführten Blecharten dürfen nur geglüht geliefert werden:

Planposition	Blechart	Liefervorschrift
(13 14 230)	Fembleche unter 3 mm	Glühbehandlung je nach den Erfordernissen
1314 220	Mittelbleche	unter 4 mm Dicke spannungsfrei geglüht
1314 211 und Abmessungen aus der Position 13 14 220	Kesselbleche	alle Abmessungen normal geglüht

1314 213 und Abmessungen aus der Position 13 14 220

1314 215 und Abmessungen aus den Positionen 1314220 und (13 14 230)

alle Abmessungen normal geglüht, sofern nicht durch andere Maßnahmen die vorgeschriebenen physikalischen Werte erreicht werden.

(2) Die Bleche der Planpositionen 1314 219 und 13 14 220 von 4 mm Dicke und darüber sind ungeglüht zu liefern.

§ 2

Der § 1 der Ersten Durchführungsbestimmung vom 11. Juni 1953 zur Anordnung über Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Blechproduktion (GBl. S. 818) wird aufgehoben.

§ 3

Diese Durchführungsbestimmung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 15. Januar 1954

Ministerium für Schwerindustrie  
**S e l b m a n n**  
Minister

\* 1. Durchfb. (GBl. 1953 S. 818)

**Bekanntmachung**  
**der Technischen Grundsätze zur**  
**Arbeitsschutzbestimmung 840.**

— Druckgefäße —

**Vom 20. Januar 1954**

Zu der Arbeitsschutzbestimmung 840 — Druckgefäße — vom 21. November 1952 (GBl. S. 1245) werden die Technischen Grundsätze — Druckgefäße — als Sonderdruck Nr. 24 des Gesetzblattes und Zentralblattes veröffentlicht\* und als rechtsverbindlich erklärt.

Berlin, den 20. Januar 1954

Ministerium für Arbeit  
— Hauptabteilung Arbeitsschutz —

G i e r s c h  
Hauptabteilungsleiter

**Bekanntmachung**  
**der Technischen Grundsätze zur**  
**Arbeitsschutzbestimmung 894.**

— Zentrifugen —

**Vom 20. Januar 1954**

Zu der Arbeitsschutzbestimmung 894 — Zentrifugen — vom 9. September 1952 (GBl. S. 855) werden die Technischen Grundsätze — Zentrifugen — als Sonderdruck Nr. 23 des Gesetzblattes und Zentralblattes veröffentlicht\* und als rechtsverbindlich erklärt.

Berlin, den 20. Januar 1954

Ministerium für Arbeit  
— Hauptabteilung Arbeitsschutz —

G i e r s c h  
Hauptabteilungsleiter

\* Auslieferungstermin wird im Gesetzblatt und im Zentralblatt noch bekanntgegeben.